



REPUBLIK ÖSTERREICH
WERNER FAYMANN
BUNDESMINISTER
Bundesministerium
für Verkehr, Innovation und Technologie

GZ. BMVIT-12.500/0005-I/PR3/2007 DVR:0000175

XXIII. GP.-NR

1003 IAB

14. Aug. 2007

zu 975 IJ

An die
Präsidentin des Nationalrates
Mag. Barbara Prammer

Parlament
1017 Wien

Wien, am 10. August 2007

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

Die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 975/J-NR/2007 betreffend Chancen durch die EURO 2008, die die Abgeordneten Ing. Gartlehner und Genossinnen am 15. Juni 2007 an mich gerichtet haben, beehre ich mich wie folgt zu beantworten:

Zu Ihren Fragen

Wie bewerten Sie die Einbindung österreichischer Spitzentechnologie und Forschung in die Präsentation der EURO 2008?

Wie bewerten Sie die Einbindung der Kultur, der Kunst und der historischen Bausubstanz (Ringstraße) in die Präsentation der EURO 2008?

Wird es Veranstaltungen geben, die Integration und Toleranz zum Inhalt haben?

Wie wird Österreich als Technologie- und Innovationsstandort präsentiert?

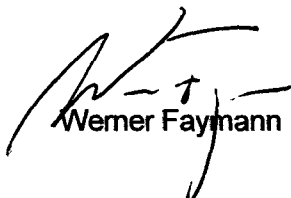
Wie wird Österreich als Kulturland präsentiert?

Gibt es Projekte, die den Sport, den Fußball in den kulturellen Gesamtzusammenhang stellen?

Ist daran gedacht Spitzenleistungen österreichischer Technologie und Innovation im Rahmen der EURO 2008 der Weltöffentlichkeit zu präsentieren?

darf ich Ihnen mitteilen, dass eine zusammenfassende Beantwortung – unter Einbeziehung des ressortspezifischen Beitrages – durch den Herrn Bundeskanzler erfolgt. Ich darf auf die Anfragebeantwortung zur schriftlichen parlamentarischen Anfrage Nr. 972/J-NR/2007 durch den Herrn Bundeskanzler verweisen.

Mit freundlichen Grüßen



Werner Faymann